

An den
Vorsitzenden des Bildungsausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herr Peer Knöfler, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/4202

Kiel, 18. Juni 2020

Ministerin

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wie in der 43. Sitzung des Bildungsausschusses zu TOP 6 - Antrag der Abgeordneten des SSW (Umdruck 19/4091) - erbeten, berichte ich schriftlich „*zu den Regelungen zwischen dem Land, den Kreisen und Kommunen*“ zur Schülerbeförderung im Zusammenhang mit den durch Covid-19 verbundenen Einschränkungen des Schulbetriebs.

Zunächst ist klarzustellen, dass zwischen den o.g. Beteiligten keine „Regelungen“ getroffen worden sind. Vielmehr haben Vertreterinnen und Vertreter des Bildungsministeriums, des Gesundheitsministeriums, der kommunalen Landesverbände, des Nahverkehrsverbundes Schleswig-Holstein GmbH und des Omnibus Verbandes Nord e.V. in gemeinsamen Telefonkonferenzen Ende April das schrittweise Wiederhochfahren des Schulbetriebs erörtert.

Dabei ging es um die zu diesem Zeitpunkt sowohl feststehenden als auch bis zum Ende des Schuljahres ins Auge gefassten Beschulungsphasen und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Schülerbeförderung unter Berücksichtigung der Hygieneempfehlungen.

Mit Stand 15. Juni 2020 sind dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur keine Probleme bei der Schülerbeförderung bekannt geworden, die auf die durch Covid-19 beruhenden Förderbedingungen zurückzuführen wären.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Karin Prien